



UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG •  
Niederlassung Mitteldeutschland • Dr.-Eberle-Platz 1 • 01662 Meißen

Hochsauerlandkreis  
Untere Umweltschutzbehörde/  
Immissionsschutz  
Kreishaus Brilon  
Am Rothaarsteig 1  
59929 Brilon

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen  
GmbH & Co. KG**  
**Niederlassung Mitteldeutschland**  
Dr.-Eberle-Platz 1  
01662 Meißen

**Postanschrift:**  
Postfach 10 01 07  
01651 Meißen

Telefon: (0 35 21) 40 68 - 0  
Telefax: (0 35 21) 40 68 - 20  
E-Mail: [meissen@uka-gruppe.de](mailto:meissen@uka-gruppe.de)  
Internet: [www.uka-gruppe.de](http://www.uka-gruppe.de)

St-Nr.: 209/166/11537  
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner  
M-4-005-3/ FSE / Frau Büttner

Kontakt  
-120

Ort, Datum  
Meißen, 2025-06-11

**Windenergieprojekt Frielinghausen-Höringhausen III (M-4-005-3)**  
**Errichtung und Betrieb von einer Windenergieanlage vom Typ Nordex N175/6.X**  
**Erklärung zur Betriebseinstellung nach § 5 Abs. 3 BImSchG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erklären hiermit, dass gemäß § 5 Abs. 3 BImSchG die beantragte Windenergieanlage so stillgelegt wird, dass auch nach der Betriebseinstellung

- von der Anlage oder den Anlagengrundstücken keine schädlichen Umwelteinwirkungen und sonstigen Gefahren, erhebliche Nachteile und erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit und die Nachbarschaft hervorgerufen werden können,
- vorhandene Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit beseitigt werden und
- die Wiederherstellung eines ordnungsgemäßen Zustandes des Betriebsgeländes gewährleistet ist.

Die privatrechtlich abgeschlossenen Pachtverträge mit den Grundstückseigentümern sichern ab, dass die Windenergieanlage bei Beendigung des Betriebes vollständig abgebaut werden und die Flächen ihrer landwirtschaftlichen bzw. forstwirtschaftlichen Nutzung wieder zugeführt werden können. Ebenfalls wird das Fundament der Windenergieanlage dabei vollständig entfernt; etwaige Baugrundverbesserungen sind hiervon nicht betroffen.

Der Abbau der Windenergieanlage und der Nebenanlagen wird durch Fachfirmen durchgeführt. Die anfallenden Abfälle und wieder verwertbaren Baustoffe werden durch zertifizierte Recyclingfirmen beseitigt bzw. einer neuen Nutzung zugeführt.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Manuel Thoma  
Abteilungsleiter Genehmigungsplanung